

Tamim Ansary

Die unbekannte Mitte der Welt

Globalgeschichte aus islamischer Sicht

Aus dem Englischen von Jürgen Neubauer

2010, geb., 367 Seiten

D 24,90 € / A 25,60 € / CH 42,90 Fr.*

ISBN 978-3-593-38837-3

Erscheinungstermin/Sperrfrist: 8. Februar 2009

Jahrhundertlang war die islamische Welt das Zentrum der Zivilisation. Doch unsere moderne Geschichtsschreibung wird der historischen Bedeutung der islamischen Welt nicht gerecht. In seinem Geschichtsbuch aus islamischer Sicht lässt Tamim Ansary die Leser das Wesen des Islam neu entdecken und verstehen.

Der Islam ist eines der drängendsten und meist diskutierten Themen unserer Zeit, allgegenwärtig in den Medien, in der Gesellschaft und in der Politik. Dabei wird der Islam jedoch viel zu oft als homogene Einheit wahrgenommen, auf Religion reduziert, mit Islamismus oder gar Terrorismus gleichgesetzt. Die herrschende westliche Sicht scheint in einer Konfrontationshaltung gefangen zu sein: »der Westen« gegen »den Islam«, »wir« gegen »die«. Doch das ist eine Perspektive, die Unverständnis und Intoleranz fördert. Woran liegt es, dass der Islam zumeist verzerrt und als Gegenstück des Westens wahrgenommen wird?

Für Tamim Ansary liegt der Grund für die gegenwärtigen Probleme in der Unkenntnis der islamischen Vergangenheit und der Missachtung ihrer Bedeutung auf westlicher Seite. Ansary kennt sowohl die westliche als auch die orientalische Geschichtsschreibung von Kindheit an. Er ist überzeugt, dass man das Wesen des modernen Islam nur dann verstehen und den Anforderungen begegnen kann, wenn man sein Geschichtsbild kennt und anerkennt. In seinem außergewöhnlichen Buch erzählt er detailreich, spannend und lebendig Weltgeschichte aus einer ganz anderen Perspektive: der Sicht der islamischen Welt.

Tamim Ansary spannt den Bogen von den Kulturen des Zweistromlandes über die Perser und Byzanz, die Kalifate und das Osmanische Reich bis hinein in die Neuzeit mit der Reformbewegung, dem neuen Nationalismus und dem heutigen Extremismus. Einfühlsam macht der Autor seinen Lesern die Welt des Orients zugänglich und eröffnet ihnen zugleich die eigene Geschichte aus einer neuen, ungewohnten Perspektive. Ein besonderes Buch zu einem der wichtigsten Themen unserer Zeit.

Der Autor

Tamim Ansary, geboren 1948 in Kabul, wuchs in Afghanistan auf, der Heimat seines Vaters. Seine Mutter war Amerikanerin mit finnischen Wurzeln. Der interkulturelle Blick war Ansary damit bereits in die Wiege gelegt. Sein Buch »West of Kabul, East of New York« wurde zum Bestseller. Tamim Ansary hat zwei Töchter und lebt mit seiner Frau in San Francisco.

Kontakt

Ute Hübel, 069-976516-23, huebel@campus.de

Campus Verlag GmbH
Presseabteilung
Kurfürstenstraße 49
60486 Frankfurt/Main
Tel. 069 976516-20
Fax 069 976516-78
presse@campus.de
www.campus.de